



Würdigung: Siegfried Bossack (Mitte) ist nun Ehrenbürger der Gemeinde Zeithain.



Zuwachs für die Ausstellung: Diese Anhängedrehleiter bereichert unter anderem seit September 2021 die Ausstellung.

Fotos: K. Thöns

Sächsische Feuerwehrgeschichte

18. Museumsfest in Zeithain

Die historische Sammlung des Sächsischen Feuerwehrmuseums in Zeithain (LK Meißen) auf dem Areal am „Alten Lager“ ist wohlbekannt. Wenn das Museum zu seinem traditionellen Fest einlädt, treffen sich interessierte Familien, Landes- und Kommunalpolitiker/-innen sowie Feuerwehrangehörige und Feuerwehrhistoriker/-innen aus Sachsen und vielen anderen Bundesländern.

So auch im September 2021: Im letzten Jahr erinnerte das Thema „Feuerwehrtechnik aus Sachsen 1841 bis heute“ an die Gründung der wohl ersten deutschen Feuerwehr in Meißen. An diesem Tag wurden dem Museum auch weitere historische Fahrzeuge übergeben.

„Wir haben die größte Sammlung an sächsischer Feuerwehrtechnik in den

neuen Bundesländern“ freut sich der Museumsleiter Siegfried Bossack. Zur Sammlung gehören nicht nur historische Fahrzeuge, sondern auch technische Ausrüstung, Uniformen, Urkunden, Orden und seit 2020 auch ein DDR-Agrarflugzeug, das einst zur Brandbekämpfung eingesetzt wurde.

Die Museumsgeschichte wäre unvollständig erzählt ohne das Engagement der Mitglieder „1. Arbeitsgemeinschaft (AG) Feuerwehrhistorik“ im einstigen DDR-Kulturbund. Heute zählt die AG mehr als 100 Mitglieder in 14 Arbeitsgruppen. Der Erhalt wertvoller Feuerwehrtechnik und deren Dokumentation sind die Voraussetzungen für eine intensive Öffentlichkeitsarbeit und damit auch Werbung für die Feuerwehr. „Natürlich sind wir begeisterte ‚Schrauber‘ mit historischer Verantwortung“, erklärt

Bossack, „doch nicht zum Selbstzweck, sondern als Beleg einer zumindest technisch großartigen Geschichte als Spiegelbild innovativer Entwicklungen in sächsischen Unternehmen.“ Das Feuerwehrmuseum bietet dabei auch eine Zeitreise mit Blick auf die gesellschaftliche Ausrichtung der Werte der Feuerwehren.

Das Sammeln, Restaurieren und Ausstellen sowie die Museumsleitung sind seit Jahrzehnten eng mit dem Namen Siegfried Bossack verknüpft. Und so war die Verleihung der Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Zeithain zum Museumsfest eine lang geplante Auszeichnung für den ehemaligen Vorsitzenden des LFV Sachsen und früheren Kreisbrandmeister des Landkreises Riesa-Großenhain.

K. Thöns

Neue Fördermöglichkeit für Feuerwehren

Aufgrund einer Änderung der Richtlinie Feuerwehrförderung im Zuge der Verwaltungsvorschrift vom 29. November 2021 (SächsABI. SDr. S. S 167) wurde im Freistaat Sachsen die Möglichkeit von Sammelbeschaffungen für Feuerwehrfahrzeuge neu geregelt. Bei gemeinsamen Fahrzeugbeschaffungen von drei oder mehr gleichartigen Feuerwehrfahrzeugen auf der Grundlage eines einheitlichen Leistungsverzeichnisses für mindestens zwei Gemeinden können mit Zustimmung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern die Festbeträge um 20% erhöht werden.

Dies führt zu Kostensenkungen, Vereinheitlichung der Technik und auch der Aufwand für Ausschreibungen wird reduziert. Die neue Fördermöglichkeit wird von den Kommunen gut angenommen. Bislang wurden insgesamt 20 Sammelbeschaffungen durchgeführt, mit denen 85 Fahrzeuge bestellt werden konnten.

StMI



Neue Fahrzeugförderung: Sie ermöglichte bereits 20 Sammelbeschaffungen.

Foto: Weikfoto Empi

**LFV-Vorsitzender
Andreas Rümpel:**
Er sieht die Zusammen-
arbeit von Jung und Alt
als Grundlage für
Veränderungen.



Foto: Kerstin Thöns

Digitales Arbeitstreffen

Leitbild der Feuerwehr

Zur Verbandsausschusssitzung des LFV im März 2021 hatte der Vorsitzende Andreas Rümpel die Erarbeitung eines Leitbildes als Wegweiser für die Arbeit in den nächsten Jahren zur Diskussion gestellt (siehe **FEUERWEHR** 7-8/2021, S. 65). Allein an der dazu auf der Homepage des Verbands gestarteten Umfrage beteiligten sich bisher rund 700 Kameradinnen und Kameraden. Auch Vertreter/-innen der Jugend- und Kinderfeuerwehren wurden einbezogen.

Den im November 2021 geplanten Thementag „Leitbild“ verlegte der LFV Sachsen e. V. in den digitalen Raum. Das virtuelle Arbeitstreffen bildete eine wichtige Zäsur, um z. B. mit den Umfrageergebnissen zu den Werten der Feuerwehr in die Regionalkonferenzen in diesem Jahr zu gehen. „Das Leitbild soll der Herausbildung und Stärkung einer gemeinsamen Verbandsidentität dienen, für Klarheit und Transparenz sorgen, Entscheidungen erleichtern und die Motivation für die Feuerwehrarbeit fördern“, so Rümpel. Es soll Orientierung geben und Handlungsspielräume für alle sächsischen Feuerwehren aufzeigen. Dabei geht es um Antworten auf Fragen wie „Wofür stehen

die Feuerwehren?“, „Was wollen wir gemeinsam erreichen?“ oder „Welche Werte und Prinzipien sollen unser Handeln leiten?“ Damit verknüpft sich zudem ein positiver Imageeffekt nach außen.

Der neue Landesjugendfeuerwehrwart Frank Pfeiffer sieht in dem Leitbild die große Chance, Themen wie Kameradschaft, Fairness, Toleranz und die wertschätzende Unterstützung der erfahrenen Generation beim Eintritt der Jugendlichen in den aktiven Dienst zu formulieren. Denn der Übergang in den aktiven Dienst verlaufe oft nicht konfliktfrei. Hier könne ein Leitbild Orientierung geben und für mehr Toleranz und Verständnis sorgen.

Bei der Auswertung der Umfrage kristallisierte sich eine Wertereihe heraus, zu der u. a. die weitere Digitalisierung, die Förderung von Mädchen und Frauen, ein deutlicher Zuwachs an Anerkennung für das Ehrenamt, mehr Rücksicht auf das Freizeitverhalten von Jugendlichen in der Feuerwehr sowie mehr Förderung beim Übergang der Jugend in den aktiven Dienst, aber auch der Abbau von Bürokratie auf Ebene der Freiwilligen Feuerwehren gehörten.

Nach der rund dreistündigen Diskussion konstatierten die Beteiligten, dass mit den Ergebnissen gute Grundlagen für die Arbeit auf den Regionalkonferenzen in diesem Jahr geschaffen wurden.

*Kerstin Thöns,
Pressesprecherin LFV Sachsen*

IMPRESSUM

Sächsische Verbandsnachrichten
25. Jahrgang
Informationsblatt des Vorstands des
Landesfeuerwehrverbands Sachsen e. V. und
der dem Landesverband angeschlossenen
Feuerwehren
Die Mitarbeit ist ehrenamtlich.

Endredaktion: Redaktion **FEUERWEHR**

Herausgeber:
FORUM VERLAG HERKERT GMBH

Redaktionsanschrift:
Redaktion **FEUERWEHR**,
Ernst-Augustin-Str. 12, 12489 Berlin
Tel.: 030 6119634, Fax: 030 62842028
redaktion@feuerwehr-ub.de
www.feuerwehr-ub.de

Layout: Popp Medien

Die **Sächsischen Verbandsnachrichten**
erscheinen monatlich kostenlos als Beilage zur
FEUERWEHR.

Unaufgefordert eingesandte Manuskripte
werden gern entgegengenommen.
Nachdruck nur mit Quellenangabe.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
01.03.2022

Landesfeuerwehrtag verschoben

Noch Ende 2021 bestand der feste Wille, trotz aller Schwierigkeiten und bestehender Planungsunsicherheit den 7. Landesfeuerwehrtag zusammen mit dem 5. Landesjugendfeuerwehrtag im Sommer 2022 in

Leipzig durchzuführen. Doch Omikron verursachte eine neue Welle der Corona-Pandemie, von der noch niemand weiß, wie sehr die Feuerwehr betroffen sein wird. Neben der erschwerten Planung ist auch der Alltag

der Feuerwehrangehörigen herausfordernd. Sowohl existenzielle Ängste als auch die Sorge um die Gesundheit der Angehörigen, Freunde sowie nicht zuletzt der Kameradinnen und Kameraden treiben viele um.

Auch unseren Partnern und Unterstützern fällt es sehr schwer, unter diesen Voraussetzungen Personal und Investitionen zu planen und feste Zusagen zu erteilen. Im Ergebnis sind das keine Rahmenbedingungen, um einen unbeschwertem Landes(jugend)feuerwehrtag vorzubereiten und durchzuführen.

Daher haben der LFV und die örtlichen Organisationsteams des Leipziger Feuerwehrverbands e. V. in Abwägung der Risiken schweren Herzens entschieden, den Tag 2022 nicht durchzuführen. Ein neuer Termin wird gesucht.

Thomas Kreher, LFV Sachsen e. V.



Foto: LFV Sachsen

**Aufgrund der
aktuellen Situation:**
Landesfeuerwehrtag
verschoben.